



Übungsblatt: Perspektive und Schatten

Beispiel 1 und 2

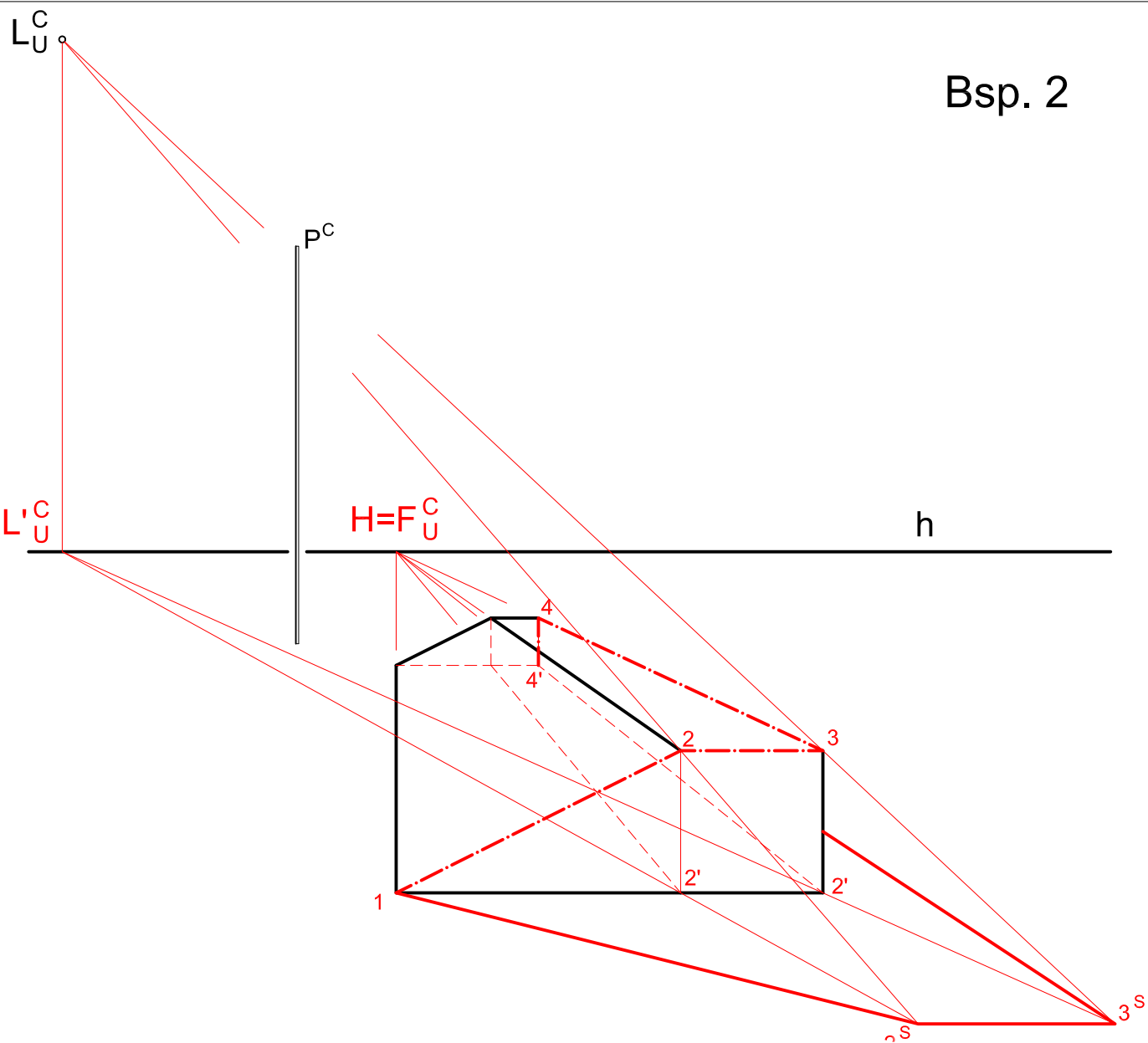
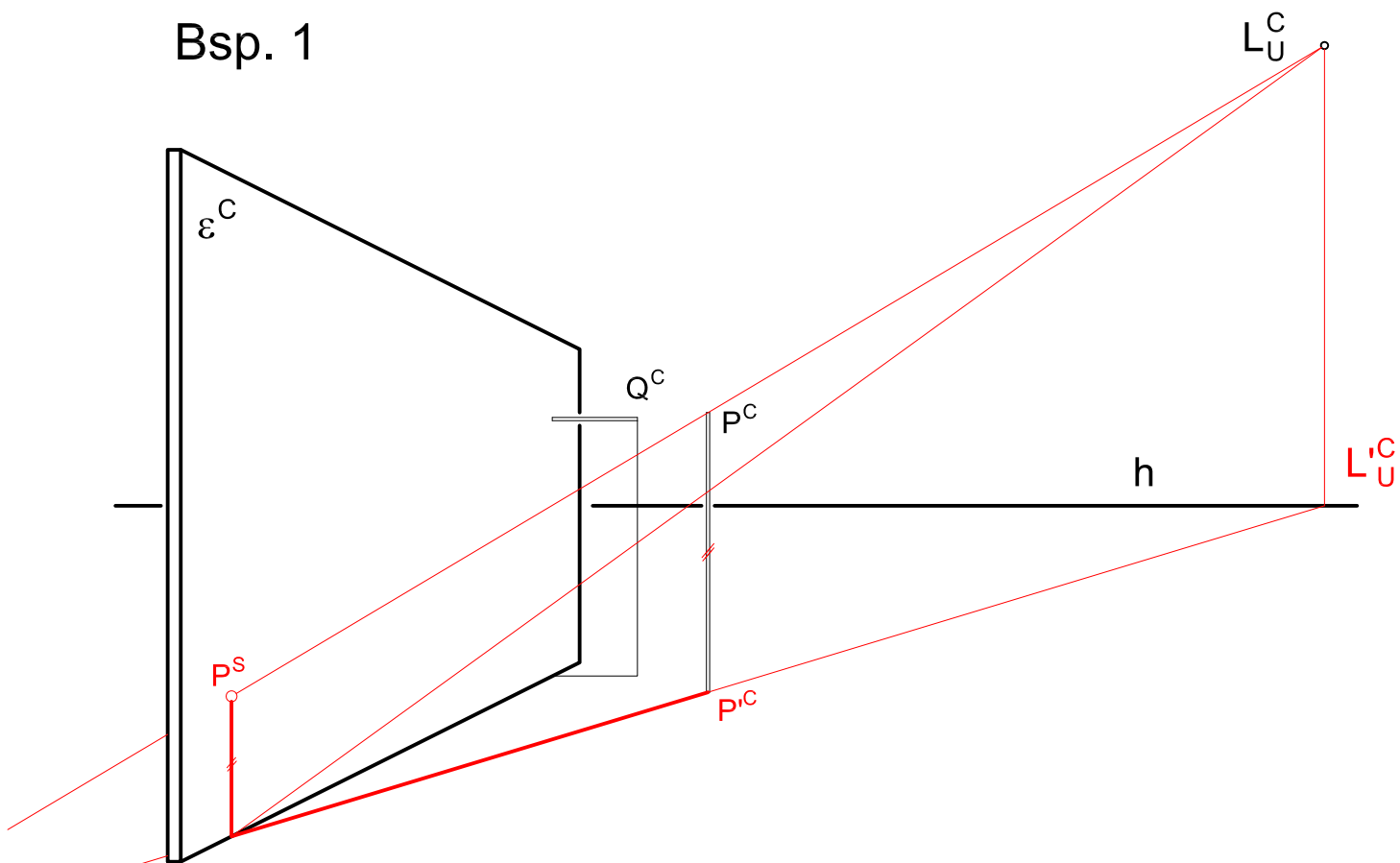
Die Beispiele 01 und 02 sind analog zu den Aufgaben in der ersten Übung zu lösen (siehe Tutorial 01). Im Unterschied zu einer axonometrischen Zeichnung, treffen sich nun die Lichtstrahlen im Fluchtpunkt L_U^C , die Grundrisslichtstrahlen im Fluchtpunkt L'_U^C . Es gelten nach wie vor die Fluchtpunktsregeln, wie z.B.: Ist eine Linie l parallel zu einer Ebene, so ist auch der Schatten l^S parallel zu l .

Im Beispiel 2 ist außerdem der Fluchtpunkt $H = F_U^C$ der Linien, die in die Tiefe fluchten („Tiefenlinien“), zu bestimmen, damit das gegebene Objekt im unsichtbaren Bereich vervollständigt werden kann.

Buchstaben

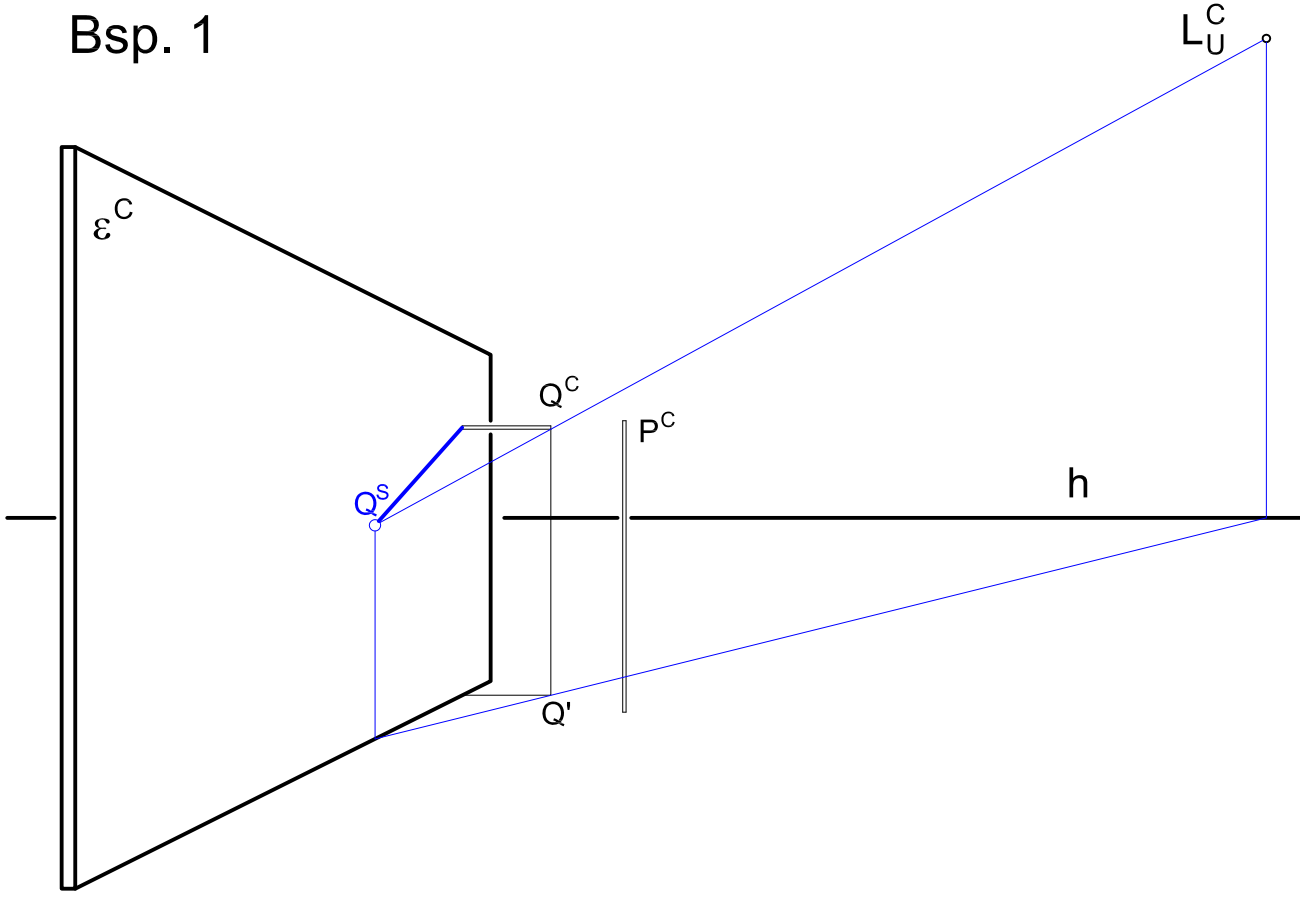
1. Der zentrale Fluchtpunkt H wird wieder durch Schnitt der Tiefenlinien bestimmt.
2. In den linken Quader wird ein Buchstabe – hier ein T – eingezeichnet.
3. Mit Hilfe des Lichtstrahlenfluchtpunktes L_U^C und des Fluchtpunktes L'_U^C der Grundrisslichtstrahlen kann der Schatten der beiden Buchstaben konstruiert werden.

Bsp. 1

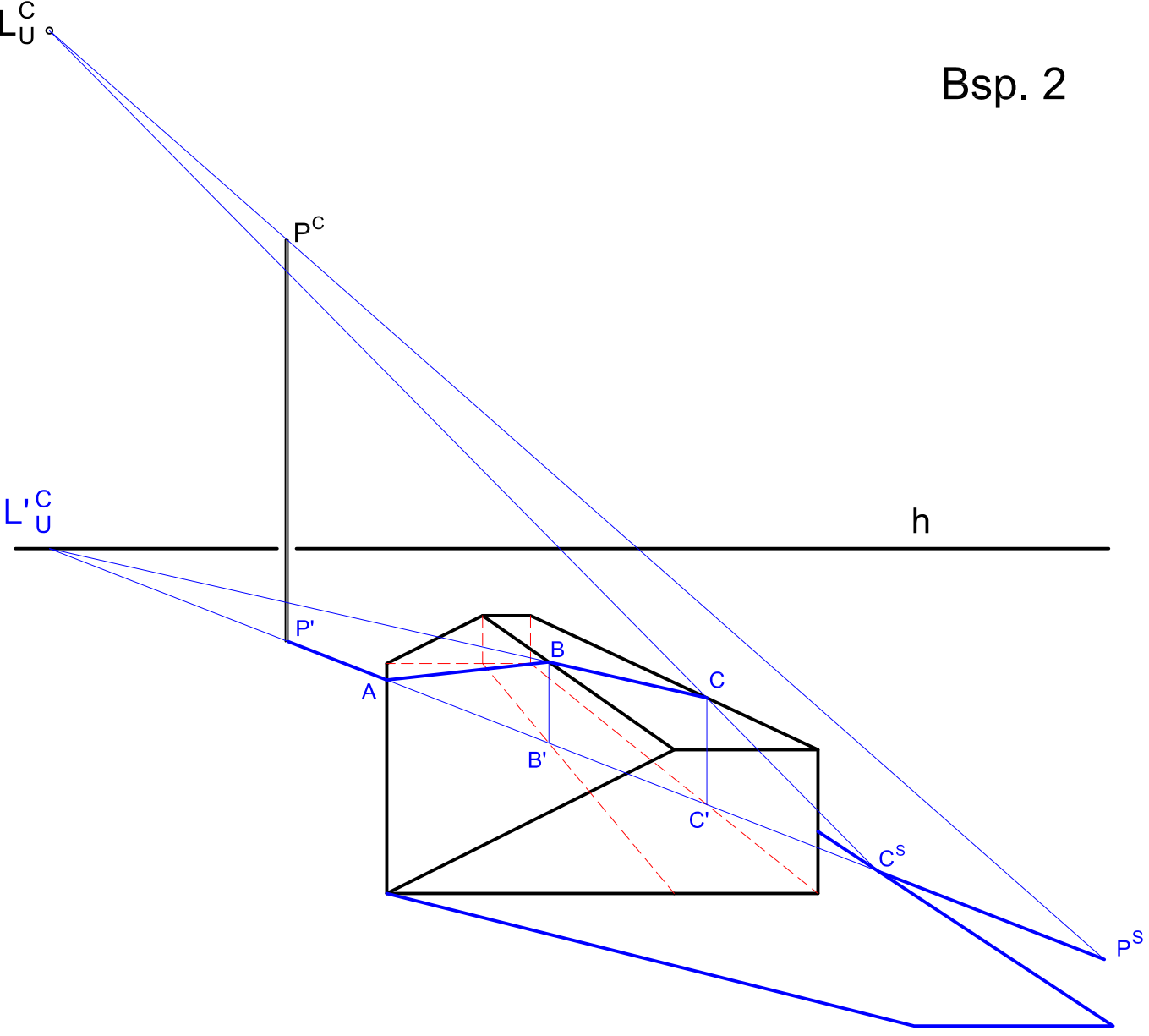


Bsp. 2

Bsp. 1

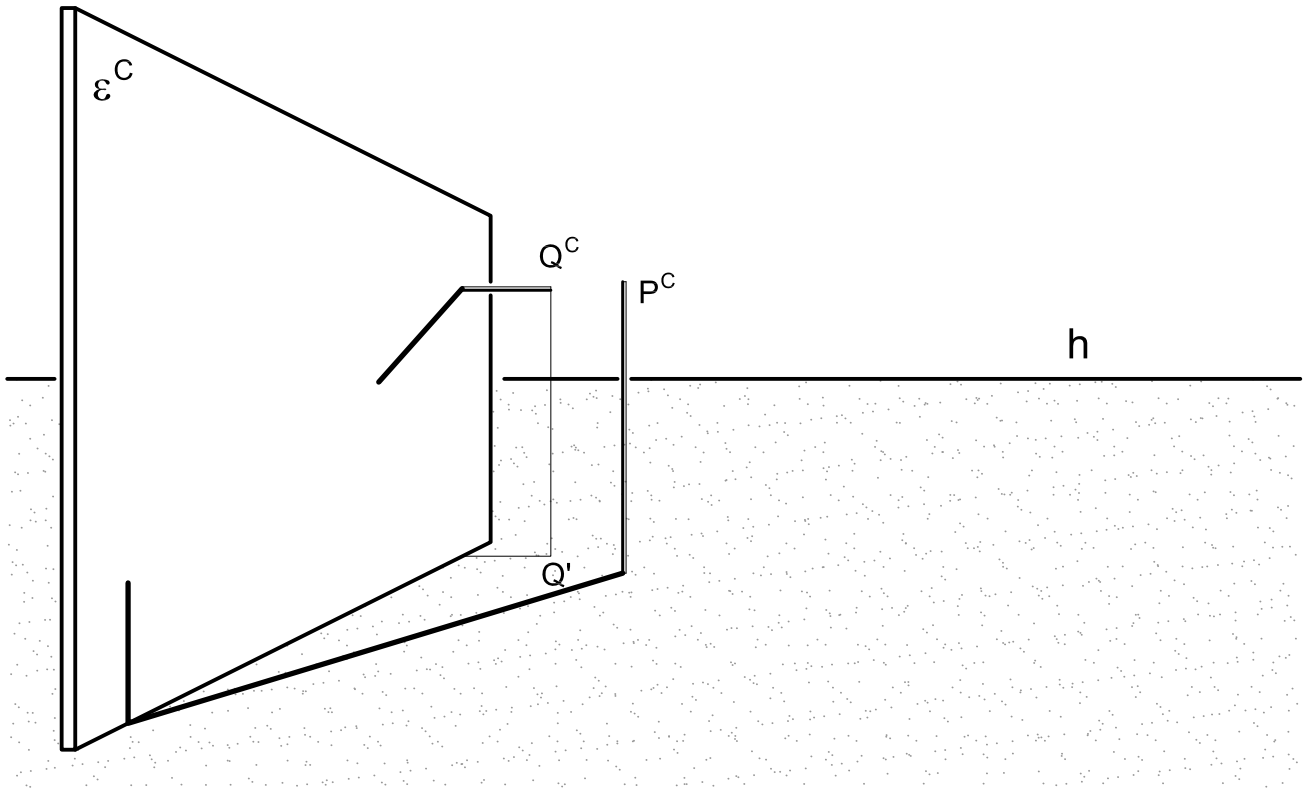


Bsp. 2



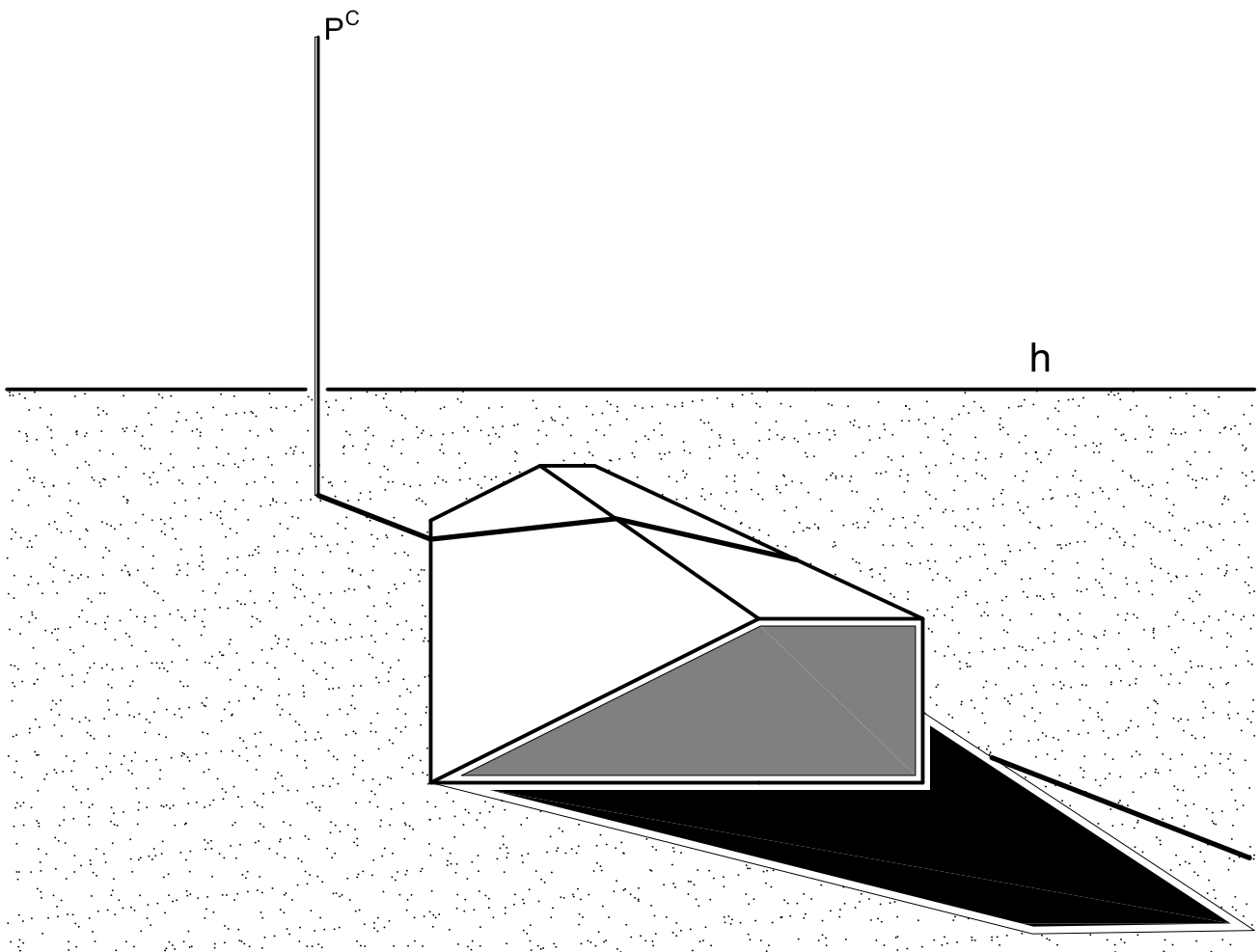
Bsp. 1

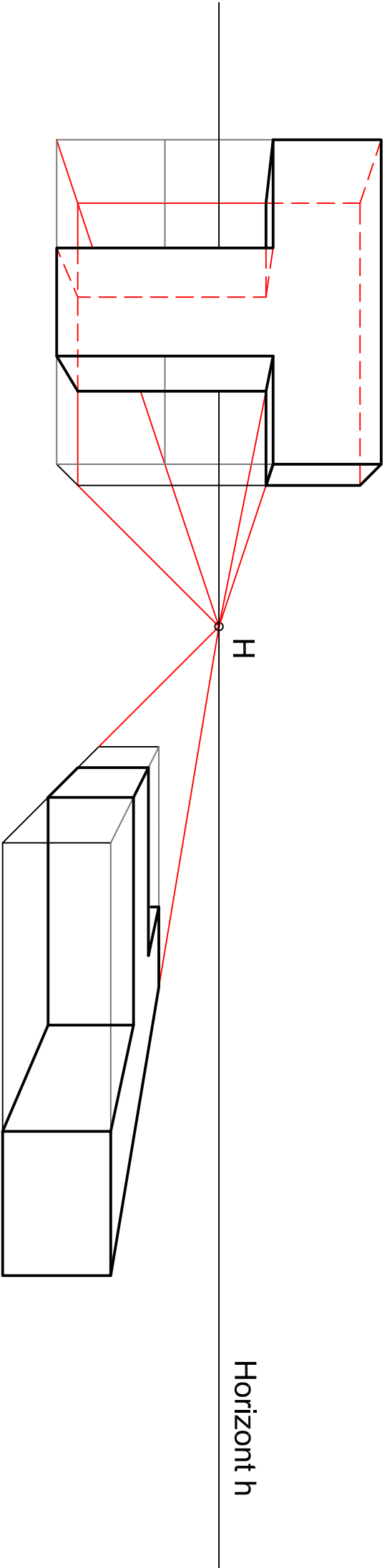
L_U^C °



L_U^C °

Bsp. 2



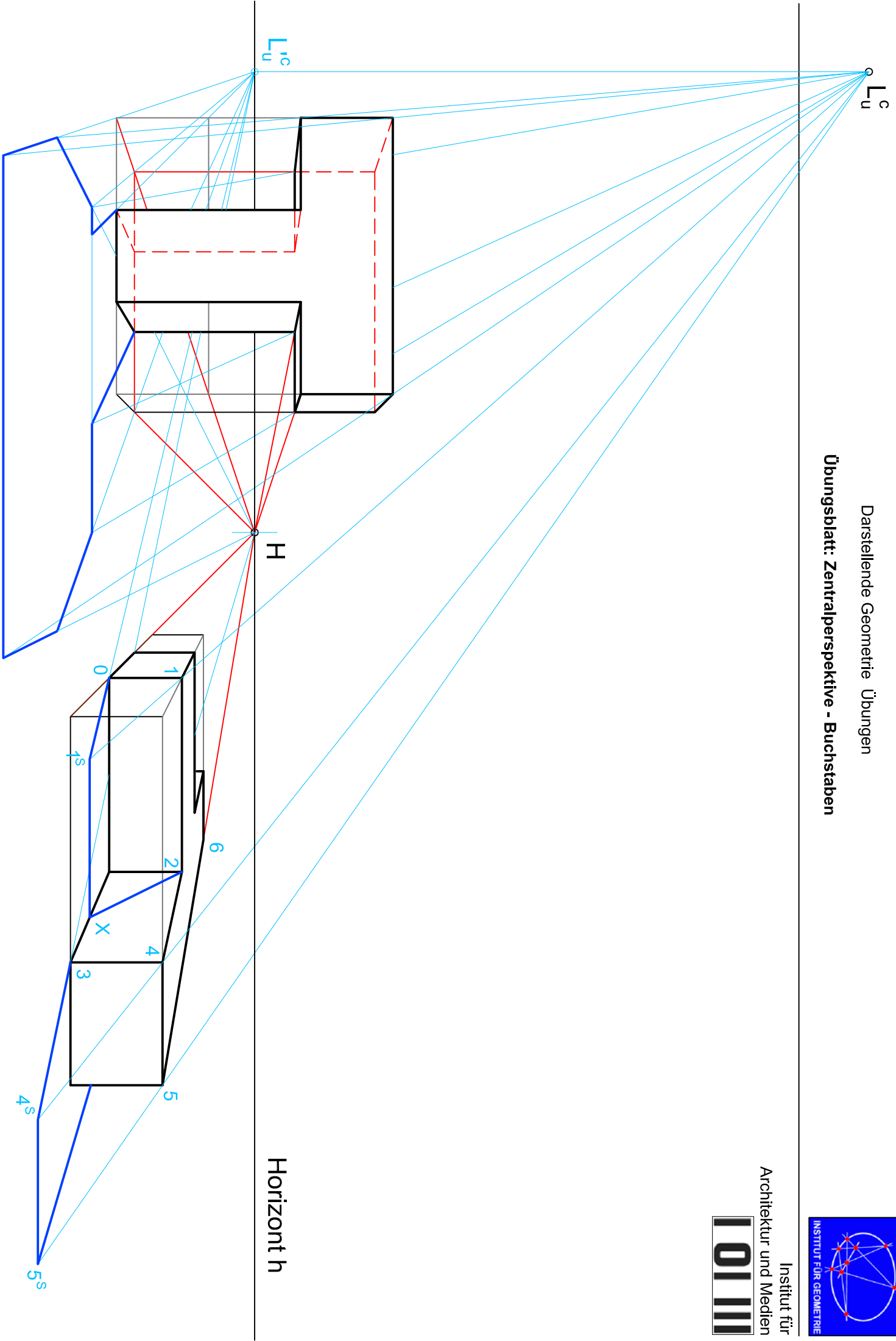


L_u^c

L_u^c

H

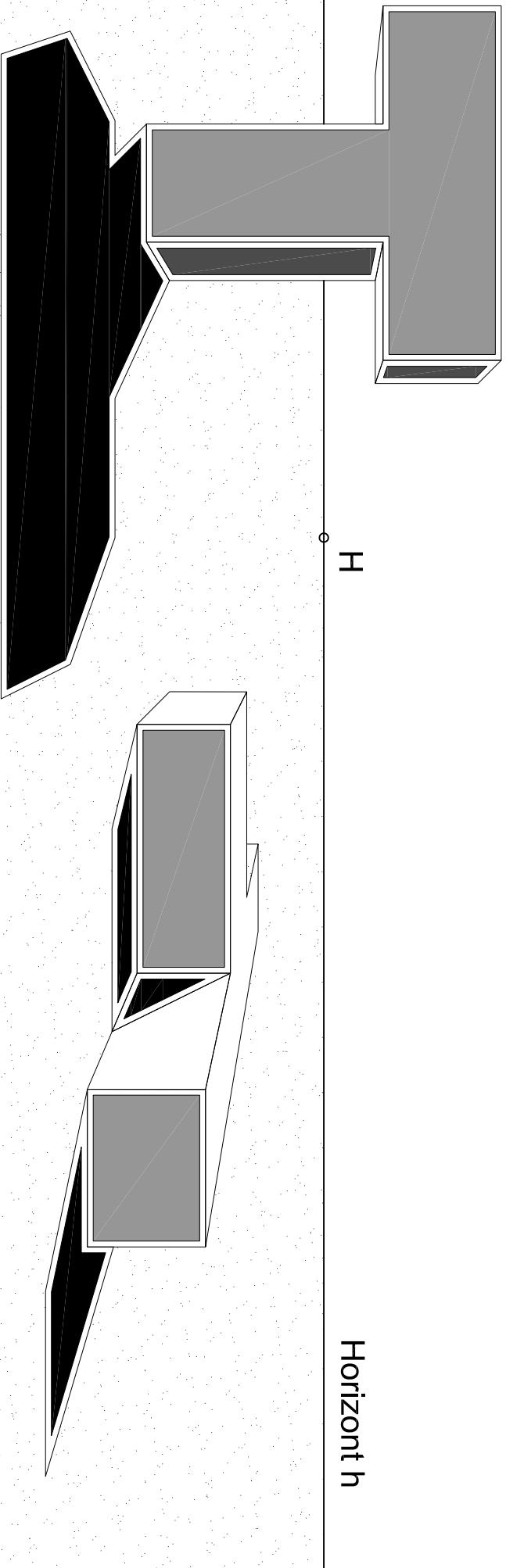
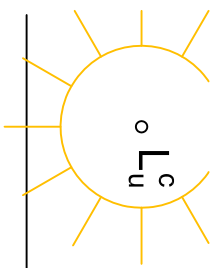
Horizont h



INSTITUT FÜR GEOMETRIE



IAM



Horizont h